

EWE WASSER GmbH · Postfach 576 · 27455 Cuxhaven

Gemeinde Wiefelstede
Hans-Günther Siemen
Kirchstraße 1
26215 Wiefelstede

Datum	Ihre Zeichen/Nachricht	EWE WASSER	Durchwahl	E-Mail
18.12.2013		Jürgen Ritter	044885232 212	Juergen.Ritter@ewe.de

Stellung zur Geruchsproblematik am Wochenende- Konzeptstudie für Abluftbehandlung ARA Wiefelstede

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Pieper, sehr geehrter Herr Siemen,

wir möchten uns für den Auftrag zur weiteren Planung der Abluftbehandlung bedanken und mit Bezug auf die Sitzung am 25.11.13 in Ihrem Hause die noch offene Frage zur starken Geruchsproblematik in Abendstunden an einzelnen Sonntagen.

Aus den uns vorliegenden Protokollen und Begehungen der Anlage sowie unserer langen Erfahrung ist eindeutig darauf zu schließen, dass das unterschiedliche Verbraucherverhalten an Arbeitstagen und am Wochenende zu unterschiedlichen Abwasserspitzen führt. In langen Stillstandzeiten fault das Abwasser stärker in den Rohrleitungen an und mit hohen Wasserverbrauchsspitzen wird das angefaulte Abwasser schneller zur Anlage geführt. Am Wochenende verschieben sich diese Wasserverbrauchsspitzen in die Abendstunden. Im Vorfeld des Baus der Abluftreinigungsanlage in Westerstede lagen vergleichbare Beobachtungen vor. Diese zeitlich begrenzten Geruchsspitzen konnten durch die Anlage beseitigt werden.

In Ihrer Mail vom 11.12 hatten Sie um eine Darstellung der Gebührenentwicklung bis zur nächsten Bauausschusssitzung am 17.02.2014 gebeten. Für eine weitere Planung der Abluftbehandlung ist es erforderlich, die Höhe der maximalen Schwefelwasserstoffkonzentrationen am Entstehungsort ohne die bisherige Eisendosierung zu bestimmen. Dabei muss die Wettersituation und Abwassertemperatur berücksichtigt werden, sodass Ergebnisse bis Ende Januar nicht garantiert werden können. Derzeit haben wir in geeigneten Ingenieurbüros nach den noch notwendigen Messungen angefragt.

Eine vollwertige Entwurfsplanung können wir daher bis Anfang Februar nicht versprechen. Wir bitten hierfür entsprechend dem Protokoll der Besprechung vom 28.10 um einen Aufschub der Frist bis in Frühjahr, das ist in unserem Verständnis Ende März 2014.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
EWE WASSER GmbH

i.A. Sascha Sander

i.A. Jürgen Ritter